

Germany-Hanover: Environmental engineering consultancy services

OJ S 187/2018 28/09/2018

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Neubauamt für den Ausbau des Mittellandkanals in Hannover

Postal address: Nikolaistraße 14/16

Town: Hannover

NUTS code: DE929 Region Hannover

Postal code: 30159

Country: Germany

E-mail: vergabestelle.nba-h@wsv.bund.de

Telephone: +49 511-91155111

Fax: +49 511-91155140

Internet address(es):Main address: <http://www.wsv.de>Address of the buyer profile: <http://www.nba-hannover.wsv.de>**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=210787>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=210787>**I.4. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Bauverwaltung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Dienstleistungen für den Ausbau des Stichkanals nach Hildesheim (SKH)

Reference number: 231.2 SKH / 232-2

II.1.2. Main CPV code

71313000 Environmental engineering consultancy services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Es ist beabsichtigt, den Stichkanal nach Hildesheim (SKH) auszubauen. Der Ausbau umfasst neben den Streckenbauarbeiten den Rück- und Neubau bzw. die Anpassung von Brückenbauwerken. Zur Durchführung der notwendigen Planfeststellungsverfahren für diesen Ausbau sind sowohl UVP-Berichte in den Einflussgebieten als auch Landschaftspflegerische Begleitpläne zur Bewertung der Eingriffe und Darstellung erforderlicher Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen zu erstellen. Weiterhin sind Bestandserhebungen, artenschutzrechtliche Fachbeiträge, Fachbeiträge gemäß Wasserrahmenrichtlinie, eine FFH-Verträglichkeitsvorprüfung sowie die Teilnahme des Auftragnehmers an Terminen mit Öffentlichkeitsbeteiligung und zur Erörterung der Maßnahme notwendig. Eine detailliertere Beschreibung des Umfangs der zu beschaffenden Leistungen ist als Bestandteil des Konzeptes der Vertragsunterlagen unter <http://www.evergabe-online.de> abrufbar.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE92 Hannover

II.2.4. Description of the procurement

Die umwelttechnischen Leistungen für den Ausbau des Stichkanals nach Hildesheim zwischen SKH-km 1,450 und SKH-km 13,500 und zwischen SKH-km 13,500 und SKH-km 14,401 (optionale Leistung) inkl. der Verlegung der Bundesstraße 6 mit Neubau der Brücke 395 und Abriss der Brücken 393-396 umfassen:

- UVP-Bericht,
- Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP),
- Zusätzliche Bestandserhebung,
- Fachbeitrag Artenschutz,
- Fachbeitrag WRRL (RL 2000/60/EG),
- Teilnahme an Terminen,
- FFH-Verträglichkeitsvorprüfung (Option).

Die Leistungen im Bereich SKH-km 13,500 bis SKH-km 14,401 stellen optionale Leistungen dar, deren Beauftragung der Auftraggeber sich gemäß der Bedingungen des Vertragskonzeptes vorbehält.

Beschreibung der optionalen Leistungen: siehe Ziffer II.2.11)

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 18

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3
Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die objektiven Kriterien sowie deren Wichtung ist dem Abschnitt III zu entnehmen.
Bei objektiver Gleichheit erfolgt die Auswahl nach VgV § 75 Abs. 6 durch Losverfahren.

Gewichtung VgV § 45 Abs. 1 Nr. 1:

Wichtung 10 % – Umsatz in vergleichbaren Tätigkeitsbereichen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre für das Erstellen von UVP-Berichten bzw. Umweltverträglichkeitsstudien;

Wichtung 10 % – Umsatz in vergleichbaren Tätigkeitsbereichen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre für das Erstellen von Landschaftspflegerischen Begleitplänen.

Gewichtung VgV § 46 Abs. 3 Nr. 1:

Wichtung 30 % – Referenzen für Planungsleistungen der letzten 5 Jahre für das Erstellen von UVP-Berichten bzw. Umweltverträglichkeitsstudien;

Wichtung 30 % – Referenzen für Planungsleistungen der letzten 5 Jahre für das Erstellen von Landschaftspflegerischen Begleitplänen;

Wichtung 20 % – Referenzen für Planungsleistungen der letzten 5 Jahre für das Durchführen von Bestandserhebungen (Fauna) oder Biotoptypenkartierungen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die optionalen umwelttechnischen Leistungen für den Ausbau des Stichkanals nach Hildesheim zwischen SKH-km 13,500 und 14,401 und Verlegung der Bundesstraße 6 mit Neubau der Brücke 395 und Abriss der Brücken 393-396 umfassen:

- UVP-Bericht,
- Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP),
- Zusätzliche Bestandserhebung,
- Fachbeitrag Artenschutz,
- Fachbeitrag WRRL (RL 2000/60/EG),
- Teilnahme an Terminen,
- FFH-Verträglichkeitsvorprüfung.

Die Beauftragung der optionalen Leistungen behält sich der Auftraggeber gemäß den Bedingungen des Vertragskonzeptes vor.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

„Der Nachweis der Eignung kann durch Eigenerklärung gemäß der „Eigenerklärung Eignung EU“ (Formblatt 133/333b-L/F) oder der EEE erbracht werden. Das Formblatt steht im Internet unter „WSV.de“ (Aktuelles/Ausschreibungen/Freiberufliche Leistungen oder /Dienst- und Lieferleistungen) zur Verfügung.

Vom Auftraggeber werden folgende Teilnahmeunterlagen über die e-Vergabeplattform des Bundes kostenlos zur Verfügung gestellt:

- Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb (Formblatt 130-LF),
- Teilnahmebedingungen TnLF/T (Formblatt 131-LF),
- Teilnahmeantrag (Formblatt 132-L/F),
- Eigenerklärung zur Eignung EU (Formblatt 133/333b-L/F),
- Erklärung der Bewerbungsgemeinschaft (Formblatt 401-L/F),
- Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmen (Formblatt 392-L/F),
- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Formblatt 393),
- Vorgaben zum Aufbau des digitalen Teilnahmeantrages,
- Ergänzendes Übersichtsblatt zur Prüfung und Wertung der Teilnahmeanträge,
- Information Datenverarbeitung,
- Konzept der Vertragsunterlagen.

Aufbau des Teilnahmeantrages entsprechend den Vorgaben zum Aufbau des digitalen Teilnahmeantrages.

Die Bewerber haben durch Eigenerklärung folgende Auskünfte abzugeben:

(1) Erklärung nach §§ 123, 124 GWB und § 44 Abs. 1 VgV (Formblatt 133/333b-L/F: Ziffer 1, 4, 5.1, 5.2, 13)

Vorstehende Eigenerklärungen / Auskünfte sind bei Bewerbungsgemeinschaften / Arbeitsgemeinschaften für jedes Mitglied getrennt abzugeben.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Erklärungen zu VgV § 45 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 3:

(1) Erklärung zu VgV § 45 Abs. 1 Nr. 3: Angaben zur Berufshaftpflichtversicherungsdeckung (Formblatt 133/333b-L/F: Ziffer 6)

(2) Erklärung zu VgV § 45 Abs. 1 Nr. 1: Umsatz für folgende Tätigkeitsbereiche der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre:

(2.1) Umsatz Planungsleistungen für die Erstellung von UVP-Berichten bzw.

Umweltverträglichkeitsstudien (Wichtung 10 %);

(2.2) Umsatz Planungsleistungen für die Erstellung von Landschaftspflegerischen Begleitplänen (Wichtung 10 %).

(Formblatt 133/333b-L/F: Ziffer 7.2)

Folgende Angaben gemäß der „Eigenerklärung Eignung EU“ (Formblatt 133/333b-L/F) hat der Bewerber nicht zu machen:

— Ziffer 7.1: VgV § 45 Abs. 1 Nr. 1

Folgende Bepunktung ist zu (2.1) vorgesehen:

5 Wertungspunkte: Umsatz $\geq$ 150 TEUR/a;

4 Wertungspunkte: Umsatz $\geq$ 125 TEUR/a;

3 Wertungspunkte: Umsatz $\geq$ 100 TEUR/a;

2 Wertungspunkte: Umsatz $\geq$ 75 TEUR/a;

1 Wertungspunkte: Umsatz $<$ 75 TEUR/a.

Folgende Bepunktung ist zu (2.2) vorgesehen:

5 Wertungspunkte: Umsatz $\geq$ 300 TEUR /a;

4 Wertungspunkte: Umsatz $\geq$ 250 TEUR/a;

3 Wertungspunkte: Umsatz $\geq$ 200 TEUR/a;

2 Wertungspunkte: Umsatz $\geq$ 150 TEUR/a;

1 Wertungspunkte: Umsatz $<$ 150 TEUR/a.

Als Umsatz der vergleichbaren Tätigkeitsbereiche ist der Netto-Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre anzugeben.

Bei Bewerbergemeinschaften wird je Geschäftsjahr die Summe der Jahresumsätze der Mitglieder gewertet. Bei Einsatz von anderen Unternehmen wird je Geschäftsjahr der Jahresumsatz für Dienstleistungen, deren sich der Bewerber im Rahmen der Eignungsleihe bedient, in der Summe der Jahresumsätze berücksichtigt.

Der Mittelwert der Jahresumsätze wird gebildet, um die Punktbewertung zu ermitteln.

Nachweise zu VgV § 45 Abs. 1 Nr. 1 und 3 bei Bewerbergemeinschaften /

Arbeitsgemeinschaften für jedes Mitglied getrennt.

Nachweise zu VgV § 45 Abs. 1 Nr. 1 bei anderen Unternehmen für Dienstleistungen, deren sich der Bewerber im Rahmen der Eignungsleihe bedient.

Bereitstellung der Teilnahmeunterlagen: siehe Ziffer III.1.1)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Nachweis zu VgV § 46 Abs. 3 Nr. 1: Referenzen für ausgeführte Dienstleistungen in den letzten 5 Jahren

(1) Erstellen von UVP-Berichten bzw. Umweltverträglichkeitsstudien (Wichtung 30 % und Mindeststandard);

(2) Erstellen von Landschaftspflegerischen Begleitplänen (Wichtung 30 % und Mindeststandard);

(3) Durchführen von Bestandserhebungen (Fauna) / Biotoptypenkartierungen (Wichtung 20 % und Mindeststandard);

(4) Erstellen von Fachbeiträgen zum Artenschutz (Mindeststandard);

(5) Erstellen von Fachbeiträgen nach Wasserrahmenrichtlinie (Mindeststandard);

(6) Erstellen von FFH-Verträglichkeitsvorprüfungen bzw. -prüfungen (Mindeststandard).

(Formblatt 133/333b-L/F: Ziffer 9)

Folgende Angaben gemäß der „Eigenerklärung Eignung EU“ (Formblatt 133/333b-L/F) hat der Bewerber nicht zu machen:

— Ziffer 3: VgV § 46 Abs. 3 Nr. 2,

— Ziffer 8: VgV § 46 Abs. 3 Nr. 6,

— Ziffer 10: VgV § 46 Abs. 3 Nr. 8,

— Ziffer 11: VgV § 46 Abs. 3 Nr. 3,

— Ziffer 12: VgV § 46 Abs. 3 Nr. 9,

— Ziffer 14: VgV § 46 Abs. 3 Nr. 4,

— Ziffer 15: VgV § 46 Abs. 3 Nr. 7,

— Ziffer 16: VgV § 46 Abs. 3 Nr. 11.

Folgende Bepunktung ist zu (1) vorgesehen:

5 Wertungspunkte: Nachweis eines Untersuchungs- bzw. Planungsgebietes größer als 250 ha mit Bezug zur Gewässerökologie;

4 Wertungspunkte: Nachweis eines Untersuchungs- bzw. Planungsgebietes größer als 250 ha ohne Bezug zur Gewässerökologie (für sonstige Untersuchungs- bzw. Planungsgebiete);

3 Wertungspunkte: Nachweis eines Untersuchungs- bzw. Planungsgebietes kleiner als 250 ha mit Bezug zur Gewässerökologie;

2 Wertungspunkte: Nachweis eines Untersuchungs- bzw. Planungsgebietes kleiner als 250 ha ohne Bezug zur Gewässerökologie (für sonstige Untersuchungs- bzw. Planungsgebiete);

Folgende Bepunktung ist zu (2) vorgesehen:

5 Wertungspunkte: Nachweis eines Untersuchungs- bzw. Planungsgebietes mit Bezug zur Gewässerökologie;

3 Wertungspunkte: Nachweis eines Untersuchungs- bzw. Planungsgebietes ohne Bezug zur Gewässerökologie (für sonstige Untersuchungs- bzw. Planungsgebiete).

Folgende Bepunktung ist zu (3) vorgesehen:

5 Wertungspunkte: Nachweis von faunistischen Erhebungen und der Biotoptypenkartierung in einem Untersuchungs- bzw. Planungsgebiet mit Bezug zur Gewässerökologie;
4 Wertungspunkte: Nachweis von faunistischen Erhebungen und der Biotoptypenkartierung in einem Untersuchungs- bzw. Planungsgebiet ohne Bezug zur Gewässerökologie (für sonstige Untersuchungs- bzw. Planungsgebiete);
3 Wertungspunkte: Nachweis von faunistischen Erhebungen oder der Biotoptypenkartierung in einem Untersuchungs- bzw. Planungsgebiet mit Bezug zur Gewässerökologie;
2 Wertungspunkte: Nachweis von faunistischen Erhebungen oder der Biotoptypenkartierung in einem Untersuchungs- bzw. Planungsgebiet ohne Bezug zur Gewässerökologie (für sonstige Untersuchungs- bzw. Planungsgebiete).
Jede vorgelegte Referenz mit vergleichbaren Dienstleistungen wird bewertet.
Die Ermittlung der Wertungspunkte zu (1), (2) und (3) erfolgt über eine Mittelwertbildung, die jeweils die gemittelten Bewertungspunkte berücksichtigen.
Bereitstellung der Teilnahmeunterlagen: siehe Ziffer III.1.1).
Minimum level(s) of standards possibly required:
Vergleichbare Dienstleistungen: siehe Ziffer III.1.3) (1), (2), (3), (4), (5) und (6)
Referenzen zu (1), (2) und (3):
Vorlage von je 3 Referenzen für Leistungen gemäß (1), (2) und (3).
Referenzen zu (4), (5) und (6):
Vorlage von je einer Referenz für Leistungen gemäß (4), (5) und (6).

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 01/11/2018 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/03/2019

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Die Anforderung der Teilnahmeunterlagen sowie die Abgabe des Teilnahmeantrags sind nur über die e-Vergabeplattform des Bundes zugelassen. Nähere Informationen zum Thema e-Vergabe können unter <http://www.evergabe-online.info/index.html> abgerufen werden.

Bewerberanfragen sind schriftlich über die e-Vergabeplattform oder per E-Mail an vergabestelle.nba-h@wsv.bund.de zu richten. Bewerberanfragen werden telefonisch nicht beantwortet. Auskünfte und ergänzende Informationen, die für die Bearbeitung des Teilnahmeantrages von Bedeutung sind, teilt der Auftraggeber über die e-Vergabeplattform mit. Die unter Ziffer III.1.1) bis Ziffer III.1.3) benannten Unterlagen sind bei Vorliegen einer Bewerbergemeinschaft für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt – Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 228-9499561

Fax: +49 228-9499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Antrag auf Nachprüfung ist gem. § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat;
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind;
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
- 4) nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

26/09/2018